

## Neujahrsbrief

### 5. Brief des Schulleiters an die Schulgemeinschaft des FSG im Schuljahr 2021/22

Arbeitsstand: 3. Januar 2022; 12:00 Uhr

**Sehr geehrte Eltern, verehrte Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Schülerinnen und Schüler,**

die ersten Tage des Kalenderjahres 2022 sind bereits vergangen. Nach wie vor befinden wir uns in sehr unruhigen Zeiten. Die Pandemie stellt immer neue Herausforderungen an die Gesellschaft, aber auch an die Familien. Die Ungewissheit ist groß und die berechtigten Sorgen eines jeden einzelnen werden nicht geringer. Ich möchte Ihnen an dieser Stelle versichern, dass wir als Schule bestrebt sind, den bestmöglichen Weg in diesen Zeiten zu gehen. So wie wir dies auch in der Vergangenheit getan haben.

Ich bedanke mich an dieser Stelle ausdrücklich bei unseren Eltern. Sie haben uns in der Vergangenheit hilfreich unterstützt und wertvolle Hinweise gegeben. Gute Schule funktioniert eben nur dann, wenn Elternhäuser und Schule gut zusammenarbeiten und Vertrauen entgegenbringen. Ich orientiere mich an den Elternhäusern, die konstruktiv mit uns zusammenarbeiten und sich in das Schulleben aktiv einbringen. Das ist der überwiegende Teil. Das spendet Kraft und Ausdauer für die vor uns liegenden Aufgaben.

Blicke ich auf unsere Schülerinnen und Schüler, dann mit Stolz und Dankbarkeit. Es ist schön, wenn sich ausnahmslos alle an die Hygienevorschriften halten. In allen Jahrgangsstufen sind sich unsere Schülerinnen und Schüler der besonderen Lage bewusst. Ich finde, ein höheres Maß an Verantwortung und Ernsthaftigkeit ist deutlich zu erkennen. Besonders die Abschlussjahrgänge arbeiten zielgerichtet an den bevorstehenden Aufgaben, die in Verbindung mit den Prüfungen stehen.

Ich wende mich nun unseren Kolleginnen und Kollegen zu. Auch hier habe ich glücklicherweise eine feste Säule, auf die mich in komplizierten Situationen in vollem Umfang verlassen kann. Unser Krisenteam hat in den vergangenen Monaten feinfühlig Entscheidungen getroffen und ich bin mir sicher, das wird auch in Zukunft so sein. Als Ansprechpartner für Schüler und Eltern sind die Klassenleiter und Fachlehrer stets zuverlässig und verantwortungsvoll in ihren Entscheidungen.

Lassen Sie uns gemeinsam auf die vor uns liegende Zeit blicken.

Wir beginnen mit **Präsenzunterricht für alle Klassen und Kurse am**

**05. Januar.** In der 1. und 2. Stunde finden zunächst zwei Klassenleiterstunden

statt. Wir führen die obligatorischen Testungen durch und verschaffen uns einen Überblick über den Kranken- bzw. Quarantänestand in den Klassen und Kursen. Darüber hinaus erfolgt eine **Belehrung zur gültigen Allgemeinverfügung** und die **Überprüfung der Zugangsdaten für die Schulcloud.**

Ab der **3. Unterrichtsstunde findet Unterricht laut Plan** statt. Für die **Jahrgänge 5 und 6 werden feste Lerngruppen gebildet.** Wir achten darauf, dass keine Durchmischungen in diesen Jahrgängen stattfindet.

Für **die Jahrgänge 5 bis 9** endet der Unterricht am Mittwoch, den 05. Januar, um 12:30 Uhr, nach der 5. Stunde.

Die **Sekundarstufe II hat Unterricht laut Plan.**

Die **Essenversorgung an diesem Tag und für die Woche ist abgesichert.**

Am Freitag findet in der jeweils 1. Unterrichtsstunde für alle die zweite Testung in dieser Woche statt.

Der Jahrgangsstufenelternabend **am 04. Januar für die 10. Klassen in der Aula entfällt.** Die Klassen wurden mehrfach durch die Oberstufenkoordinatorin in das Kurssystem eingewiesen. Auch ist ein Elternbrief im Umlauf. Ebenso ist der **Elternsprechtag am 11. Januar abgesagt.** Einzelne Lernentwicklungsgespräche können unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften in der Schule oder online stattfinden.

Um einen weitestgehend normalen Schulbetrieb zu gewährleisten, bitte ich alle um eine vertrauliche Information zur Infektions- oder Quarantänelage über die Homepage oder das Sekretariat der Schule. Im Vordergrund steht nicht der Name, sondern die Anzahl der Infektionen in einer Klasse. Ich persönlich gehe von einer niedrigschwelligen Infektionslage aus und hoffe damit auf einen möglichst geregelten Schulbetrieb.

Nach der Zusammenfassung aller ermittelten Daten werden wir am Mittwoch über das weitere Vorgehen entscheiden und zeitnah informieren.

Ich wünsche uns allen einen guten Start nach den verlängerten Ferien und hoffe auf eine weitere gute Zusammenarbeit in den vor uns stehenden Monaten.

Herzliche Grüße

Ihr Schulleiter Jochen Etzhold.